

Rennmäuse (Gerbile)

Aussehen:

- Die Körperlänge von Rennmäusen kann von 5 bis 13 cm reichen
- Die Schwanzlänge liegt zwischen 70 und 180 mm
- Die Farben reichen vom Gelb, Grau, bis Rotbraun
- Die Rückenmitte ist bei vielen Arten etwas dunkler
- Manche Arten haben weiße Seiten und Flanken
- Der Schwanz ist behaart und einige Arten haben ein kleines Büschel an der Schwanzspitze, eine sogenannte Quaste.
- Rennmäuse haben eine schlanke Körperform, ziemlich lange Ohren und Füße



Lebensweise:

- Rennmäuse sind nachts aktiv, einige auch in der Dämmerung
- Sie graben Baue mit kleinen, einfachen Eingängen, Tunneln und Höhlen
- Die Baueingänge werden gewöhnlich mit Sand geschlossen
- Bei einigen Arten sind die Bausysteme bis zu 3 m lang und besitzen viele verschiedene Eingänge und Kammern, die z.B. für die Lagerung von Futter, zum Schlafen und als Toilette genutzt werden.
- In einer der Kammern befindet sich ein Nest, welches mit trockenen Gräsern ausgelegt ist
- Einzelne Tiere neigen oft dazu ihren Bau nahe dem eines anderen Tieres zu graben, was häufig den Eindruck einer umfangreichen Kolonie vermittelt
- Der Zoologe SOLIMAN (1983) berichtete von 3-7 Tieren pro ha (10.000 m²)
- Einige Arten werden auf trockenen, sandigem oder felsigem Land mit knapper und grober Vegetation gefunden.
- Andere Arten sind jedoch eher an feuchten Stellen mit einer reicheren und vielfältigeren Vegetation oder in landwirtschaftlichen Gegenden zu beobachten

Nahrung:

- Die Nahrung besteht vor allem aus Samen, Wurzeln, Nüssen, Gräsern und Insekten.

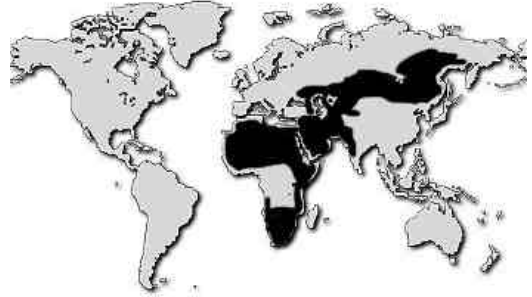


Fortpflanzung:

- Rennmäuse pflanzen sich ganzjährig fort
- Nach einer Tragezeit von ca. 20 bis 22 Tagen bringt ein Weibchen 1 bis 8 Jungtiere (im Durchschnitt 4 bis 5 Junge) zur Welt
- Die Jungtiere sind nackt und hilflos und öffnen ihre Augen erst nach 16 bis 20 Tagen
- Nach etwa 4-6 Wochen erlangen die Jungen ihre Selbständigkeit.

Verbreitung:

- kommen überall in Afrika und Asien vor
- außer im Regenwald und in Hochgebirgen über 4000 m über NN



Besonderheiten:

- die Gattung der Rennmäuse ist sehr umfangreich:
- Der Zoologe LAGE (1983) beobachtete 15 Gattungen mit etwa 62 Arten

Quellen:

- GRZIMEK, B. (1998): Grzimeks Enzyklopädie Säugetiere Band 5; Kindler Verlag München
- NOWAK, R.M. (1999): Walker's Mammals of the World. Sixth Edition. The Johns Hopkins University Press Baltimore & London

Autor: Kathleen Krusemark, Caroline Schreiber